

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Leipzig
am Mittwoch, 19.11.2025, 10:40 Uhr

Schlagzeile:

Im oberen Bergland ganztags Frost und Glätte, im Tiefland nur nachts und morgens.

Wetter- und Warnlage:

Ein flaches Tief zieht heute langsam von der Deutschen Bucht in den Ostseeraum. seine Warmfront Fronten überquert Sachsen am späten Nachmittag und die dazugehörige Kaltfront am Donnerstagmorgen.

FROST/GLÄTTE:

In den Frühstunden im Bergland, sonst bei längerem Aufklaren gebietsweise leichter Frost bis -2 Grad und lokal Glätte durch überfrierende Feuchte. Im Bergland oberhalb 600 m leichter Dauerfrost, kommende Nacht bis -5 Grad. In der Nacht zum Donnerstag auch abseits des Berglandes teils leichter Frost bis -1 Grad.

SCHNEEFALL/GLÄTTE:

Ab dem Abend und in der Nacht zum Donnerstag von Westen zeitweise Schneefall. Schneefallgrenze anfangs bei 600 bis 800 m, im Nachtverlauf allmählich auf 400 bis 500 m absinkend. Vor allem im Vogtland und Erzgebirge wenige Zentimeter Neuschnee, sonst je nach Niederschlagsintensität nur vorübergehend dünne Schnee-/Schneematschdecke mit entsprechender Glättegefahr. Lokal auch Glätte durch gefrierende Nässe.

WIND/STURM:

Auf dem Fichtelberg zeitweise starke bis stürmische Böen um 60 bis 70 km/h (Bft 7 bis 9) aus Süd bis Südwest, im Nachtverlauf nachlassend.

Detaillierter Wetterablauf:

Heute wechselnd bewölkt, zunächst meist niederschlagsfrei, zum Abend im Westen etwas Regen, im Bergland Schneefall. Höchstwerte 3 bis 6, im Bergland -1 bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger, in Kammlagen frischer Wind, zeitweise mit starken bis stürmischen Böen aus südlichen Richtungen. In der Nacht zum Donnerstag überwiegend stark bewölkt, zeitweise Regen oder Schneeregen, im Bergland Schneefall. Schneefallgrenze im Nachtverlauf noch etwas absinkend. Etwas geringere Niederschlagsneigung in Ostsachsen. Tiefstwerte um -1, im Bergland bis -5 Grad. Streckenweise Glätte. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen. Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Sachsen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schneematsch/Schnee

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Im höheren Bergland Schneeglätte, in den tieferen Lagen etwas Schneematsch nicht ausgeschlossen.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt, zeitweise Regen, Schneeregen, im Bergland Schneefall. Höchstwerte zwischen 3 und 5, im Bergland zwischen 0 und -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

In der Nacht zum Freitag bei vielen Wolken meist niederschlagsfrei.

Tiefstwerte zwischen 0 und -4 Grad. Schwachwindig.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Sachsen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: überfrierende Nässe

Verbreitung: Auch im Tiefland gebietsweise

Besonderheiten: keine

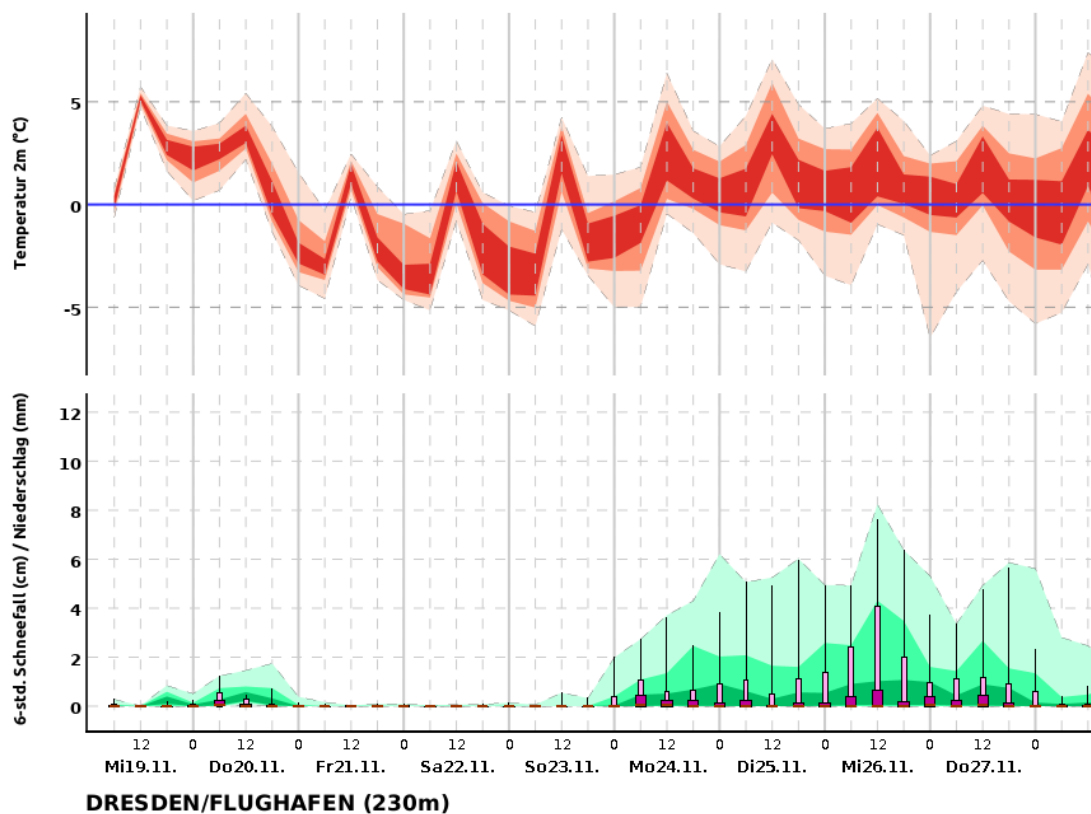
Am Freitag heiter bis wolkgig und weitgehend trocken. Tageshöchstwerte bei 0 bis 2, im Erzgebirge -4 bis 1 Grad. Schwacher Nordwestwind.

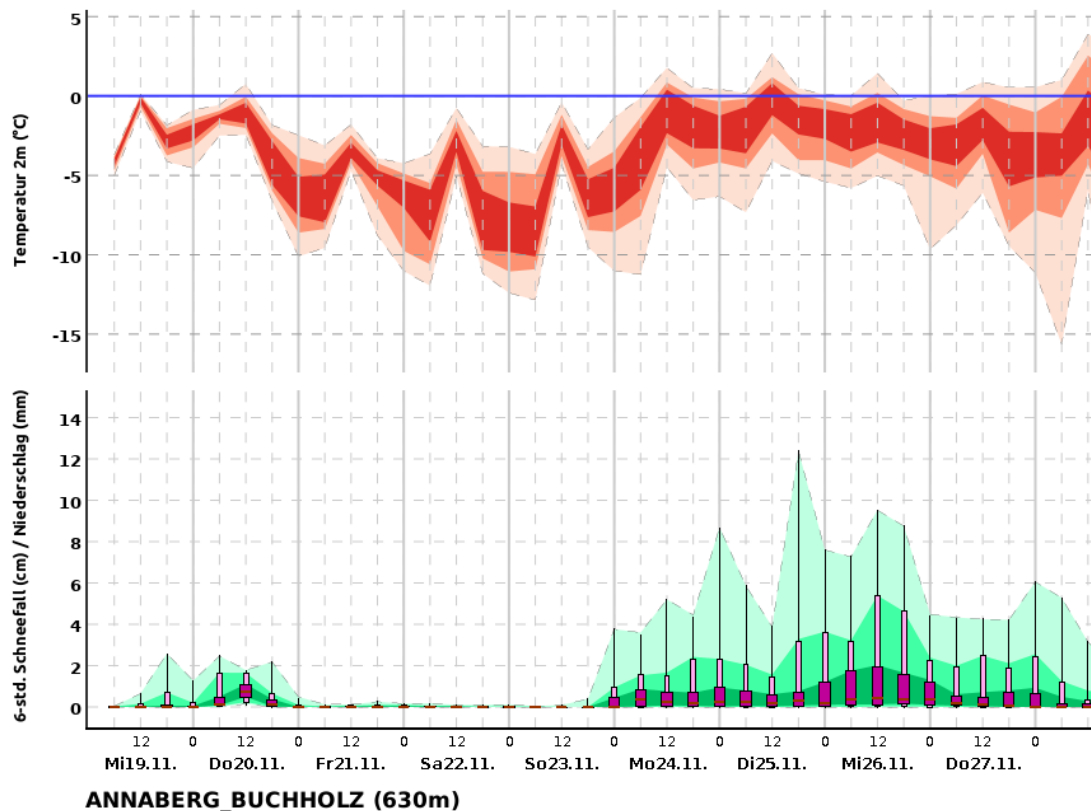
In der Nacht zum Samstag zunächst klar, im Verlauf lokal Bildung von Nebel- oder Hochnebelfeldern, niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf -5 bis -7, im Bergland bis -9 Grad. Schwachwindig.

Am Samstag wechselnd bewölkt, vor allem in Westsachsen sonnig. Im Bergland eventuell Schneefall. Ansonsten niederschlagsfrei. Tageshöchstwerte um 2, im Erzgebirge zwischen -4 und 0 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag im Osten bedeckt, nach Westen hin aufklarend. Bei Aufklaren Nebelbildung. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -4 und -7 Grad. Schwacher Wind, überwiegend aus Ost.

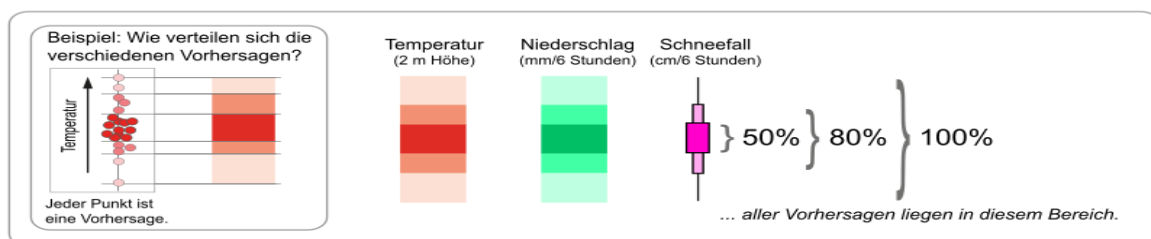
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Leipzig, Jens Oehmichen